

Anfrage der SPD-Fraktion für den Kreisausschuss

Die Zuständigkeit für die Flüchtlingsintegrationsmassnahmen (FIM) als Arbeitsmarktprogramm des Bundes liegt bei der Bundesagentur für Arbeit. Die Einbindung des Verwaltungsausschusses der örtlichen Agenturen erfolgt, da so die insbesondere bei externen FIMs geforderte Zusätzlichkeit der Maßnahme sichergestellt wird.

Die Agentur für Arbeit Mettmann hat die Fragen 1-3 wie folgt beantwortet:

Frage 1

Wie hoch ist das Kontingent dieser Maßnahmen für die antragberechtigten Institutionen Im Kreis Mettmann (Kommunen, Wohlfahrtsverbände etc.)

Antwort:

Aktuell verfügt der Kreis Mettmann über ein Maßnahmenkontingent von 368 Plätzen in externen FIMs und 98 Plätzen in internen FIMs, die sich wie folgt auf die Städte verteilen:

### Verteilung der externen / Internen FIM auf das Kreisgebiet

	externe				interne		
	beantragt	bewilligt	abgelehnt		beantragt	bewilligt	abgelehnt
<b>Gesamt</b>	<b>368</b>	<b>172</b>	<b>90</b>		<b>98</b>	<b>21</b>	<b>21</b>
Stadt Mettmann	30	7	7		8	0	0
Stadt Erkrath	33	10	10		9	0	0
Stadt Haan	23	0	0		6	0	0
Stadt Heiligenhaus	20	0	0		5	0	0
Stadt Hilden	41	0	0		11	0	0
Stadt Langenfeld	44	2	2		12	0	0
Stadt Monheim	31	31	31		8	0	0
Stadt Ratingen	67	25	25		18	0	0
Stadt Velbert	62	46	15		17	17	17
Stadt Wülfrath	17	51	0	17	4	4	4

*Verschiebungen nach Abstimmung möglich*

In Bezug auf die Stadt Wülfrath ist derzeit noch in der Klärung, ob eine Maßnahme mit 17 Plätzen nur modifiziert wurde oder ob ein Neuantrag vorliegt, insofern kann sich hier noch eine Veränderung ergeben.

#### Fragen 2 und 3

Wie viele und von wem wurden diese Maßnahmen im Kreis Mettmann beantragt?

Wie viele dieser Maßnahmen wurden bewilligt und wie viele konnten bisher realisiert werden?

#### Antwort

Insgesamt wurden 172 Maßnahmenplätze in externen FIMs beantragt, davon wurden 90 Plätze bewilligt und 17 Plätze abgelehnt. Es wurden 21 Interne FIMs beantragt und auch bewilligt.

Bis auf eine Maßnahme liegen alle Verträge unterschrieben vor, 2 Maßnahmen wurden bereits abgerechnet.

Träger sind u.a. der SKFM, die Neanderdiakonie, das Beratungszentrum Monheim, die AWO, die Bergische Diakonie Betriebsgesellschaft.

#### Frage 4

Wird eine Evaluation durchgeführt und ist beabsichtigt, die Ergebnisse in den Gremien des Kreistages zu beraten?

#### Antwort

Inwieweit der Bund eine Evaluation beabsichtigt, ist derzeit nicht bekannt.

Da die Zuständigkeit des Kreistags nicht gegeben ist, ist nicht beabsichtigt über die Ergebnisse und/oder den Erfolg von FIM`s in den Gremien des Kreises Mettmann zu beraten.